

125 Jahre RSG 1898 Ginsheim – Wichtiger Termin!

Bitte dran denken:

Gemeinsamer Fototermin am kommenden Freitag, den 15.07.2022 um 18:30 Uhr vor dem Eingang der „Neuen Sporthalle“ der Albert-Schweitzer-Schule in Ginsheim.

Liebe Mitglieder der Radsportgemeinschaft,

im nächsten Jahr feiert die RSG ihr 125-jähriges Bestehen. Die Vorbereitungen für die Festivitäten sind hierzu bereits in vollem Gang. Zu dem freudigen Anlass wollen wir auch ein Gruppenfoto aller Mitglieder machen lassen, welches dann im Rahmen der Feierlichkeiten genutzt wird.

Der gemeinsame Fototermin ist für Freitag, 15.07.22 um 18.30 h vor dem Eingang der Sporthalle in Ginsheim geplant.

Bitte haltet euch diesen Termin bereits jetzt frei. Bei schlechtem Wetter werden wir für das Foto in die Halle gehen.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Für den Festausschuss und den Vorstand der RSG
Thomas Bayerl

Aufstieg - 2. Radball-Bundesliga

Ehrhard/Meierle in die 2. Bundesliga aufgestiegen

Mainpitze vom 13. Juli 2022

Riesenjubil bei RSG-Duo

Radballer Leon Meierle und Mika Ehrhard steigen in die Zweite Liga auf

GINSHEIM (abi). Riesenjubil bei Leon Meierle und Mika Ehrhard: Beim Aufstiegsfinale sicherten sich die beiden Radballer der RSG Ginsheim mit dem dritten Platz in ihrer Gruppe in Bilshausen den ersehnten Sprung in die Zweite Bundesliga. „Nach dem Gewinn der Hessenmeisterschaft ist das die Krönung“, freut sich Betreuer Michael Meierle mit seinem Sohn und dessen langjährigem Stammpartner über eine Klassesaison.

Mit drei Siegen und einem Unentschieden in fünf Spielen hat sich das RSG-Gespann am Samstag den Traum vom Aufstieg erfüllt. Dabei ging es für die beiden Oberliga-Spitzenreiter trotz anfänglicher Nervosität gleich mit einem Sieg

gut los. Einen 0:1-Rückstand konnten sie gegen den gastgebenden RV Bilshausen durch den Ausgleich von Meierle und den Siegtreffer von Ehrhard noch in einen 2:1-Erfolg drehen.

Danach holten sie auch beim 1:1 gegen die SG Lückersdorf Gelenau ein 0:1 auf. Ein wichtiger Punkt gegen den späteren Tabellenzweiten, worauf die Ginsheimer im nächsten Spiel mit einem klaren 6:0-Sieg über den RSV Schwaikheim das Tor zum Aufstieg schon weit aufstoßen konnten.

Nach der erwarteten 0:4 (0:3)-Niederlage gegen die Zweitliga-erfahrene Vertretung

vom RV Kemnat II, die Turniersieger wurde, ging es zum Abschluss noch heiß her gegen den SV Ilfeld. Wie Michael Meierle berichtete, „war hier mindestens ein Unentschieden wichtig, denn wir wussten zu diesem Zeitpunkt ja noch nicht, wie das letzte Spiel von Bilshausen ausgehen würde“. Nach dem 3:3 zur Pause ließ das RSG-Duo nichts mehr anbrennen, zog auf 6:3 davon und hatte mit dem 6:4-Sieg am Ende den Aufstieg in der Tasche. Für den 21-jährigen Mika Ehrhard und seinen drei Jahre älteren Stammpartner Leon Meierle, die schon seit 2017 zusammen spielen, ist es der größte Erfolg ihrer Laufbahn.

Ausflug der Radball-Elite Diesmal ging's nach Münster

MÜNSTER (KHM); Nach der Corona-Pause ging es für die Radballer und EX-Radballer der RSG am vergangenen Wochenende ins westfälische Münster. Gestartet wurde am Freitag, den 1.7.2022 um 10:20 Uhr am Mainzer Hauptbahnhof. Insgesamt waren elf RSGler mit von der Partie.

Nach Ankunft in der Fahrradstadt am Aasee, wurde zunächst eingekauft und dann die Altstadt erforscht. Am Abend ging es zu einem der kleinen und netten Gasthäuser, die zum Verweilen einladen. So wurde der Abend bei gutem Essen und natürlich auch frisch Gezapftem ausklingen lassen.

Am Samstag war dann Sightseeing und Kulturprogramm angesagt. Nach Wochenmarkt, dem Dombesuch und einer Visite im Stadtmuseum konnten die Radler noch die Deutschen Meisterschaften im Rudern am Aasee verfolgen. Am Abend wurde dann wieder etwas Gutes gegessen und getrunken, ehe am Sonntag um 11:00 Uhr nach dem von kleinen und netten Gasthäusern, die zum Verweilen einladen. Schnell war etwas gefunden und der Abend wurde bei einem guten Essen und natürlich auch frisch Gezapftem ausklingen lassen.

Am Samstag war dann Sightseeing und Kulturprogramm angesagt. Nach Wochenmarkt, dem Dombesuch und einer Visite im

Stadtmuseum konnten die Radler noch die Deutschen Meisterschaften im Rudern am Aasee verfolgen. Am Abend wurde dann wieder etwas Gutes gegessen und getrunken, ehe am Sonntag um 11:00 Uhr nach dem Frühstück die Heimreise angetreten wurde.

In Mainz angekommen, waren die Männer immer noch in guter Verfassung, wie das Bild zeigt. Ein schöner Ausflug, der im kommenden Jahr sicher mit neuem Ziel wieder stattfinden wird.



RV Bilshausen	- RSG Ginsheim 5	1:2
RV Kemnat 2	- RV Schwaikheim	8:0
SG Lückersdorf Gelenau	- SV Ilfeld	6:2
RV Bilshausen	- RSV Schwaikheim	4:3
SG Lückersdorf Gelenau	- RSG Ginsheim 5	1:1
RV Kemnat 2	- SV Ilfeld	5:2
RSV Schwaikheim	- RSG Ginsheim 5	0:6
RV Bilshausen	- SV Ilfeld	5:2
RV Kemnat 2	- SG Lückersdorf Gelenau	4:0
SV Ilfeld	- RSV Schwaikheim	7:1
RV Kemnat 2	- RSG Ginsheim 5	4:0
RV Bilshausen	- SG Lückersdorf Gelenau	2:3
SV Ilfeld	- RSG Ginsheim 5	4:6
SG Lückersdorf Gelenau	- RV Schwaikheim	7:3
RV Bilshausen	- RV Kemnat 2	0:2

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1 RV Kemnat 2	5	5	0	0	15	23:2	21
2 SG Lückersdorf Gelenau	5	3	1	1	10	22:12	10
3 RSG Ginsheim 5	5	3	1	1	10	15:10	5
4 RV Bilshausen	5	2	0	3	6	12:17	-5
5 SV Ilfeld	5	1	0	4	3	17:23	-6
6 RSV Schwaikheim	5	0	0	5	0	7:32	-25

